

"Stei-Rona" von Raaba-Grambach aus



Ursprünglich plante ich für heuer eine spannende „französische Alpendurchquerung“ mit dem Rad, inklusive einer Filmproduktion (siehe Vorschau: <http://www.radzwilling.at/vorschau>). Doch es kam alles anders. Das Corona Virus verhinderte eine Realisierung meiner Ziele. Ich kreierte eine Alternative und nannte dieses Projekt: „Stei-Rona“. Das „Stei“ steht für die Steiermark und das „Rona“ für das Corona Virus. Für jeden Buchstaben im Projektnamen plante ich eine große Runde in der Steiermark:

Am 1. Oktober 2020 konnte ich zusammen mit Robert Janisch mein „Stei-Rona 2020“ Projekt erfolgreich realisieren. Das „Stei-Rona“ Projekt sollte quasi unser Übergangsjahr werden. Schlussendlich realisierten wir ein Top-Projekt auf heimischem Boden und es zählt zu meinen Top-Lebensprojekten. Die Runden führten uns in alle Regionen unserer schönen Steiermark (Mariazeller Land, Gesäuse, Hochschwab, Sölkpass, Weinland,

Grazer Bergland...) und zum Teil auch über die Landesgrenzen hinaus, wie nach Kärnten, und bei unserer Fahrt ans „Tiroler Meer“ sogar noch weiter ins Salzburger Land und nach Tirol. Besonders war es, dass ich alle acht Runden ohne technischen Defekt am Rad, ohne Sturz und ohne einen Tropfen Regen absolvierte. Dass wir ohne Regen durchkamen war natürlich auch einer genauen Planung zu verdanken.

Top-Unterstützung

Pia Krenn und Renate Janisch haben uns super unterstützt: Pia kam uns bei der Hochschwab Runde und bei der Sölkpass-Runde von Graz aus entgegen, und versorgte uns mit ihren „Kraftsuppen“. Renate versorgte uns in der Gellsee Runde auf der Weinebene mit warmen Knielingen und der Radbeleuchtung. Pia und Renate unterstützten uns bei der Fahrt zum Achensee ab Zell am See.

Gernot Turnowsky, www.radzwilling.at

Technische Daten zur "Stei-Rona":

- Stei-Rona Nr. 1: Rund um den Hochschwab XL (375 km, 5.450 Höhenmeter, 14.30 Stunden, 9 Berge)
- Stei-Rona Nr. 2: Grazer Berglandchallenge (322 km, 7.229 Höhenmeter, 14.11 Stunden, 16 Berge)
- Stei-Rona Nr. 3: Graz – Gösselsdorfer See in Kärnten – Graz (316 km, 2.650 Höhenmeter, 11.12 Stunden, 3 Berge)
- Stei-Rona Nr. 4: Gellsee Runde (394 km, 7.790 Höhenmeter, 17.24 Stunden, 7 Berge)
- Stei-Rona Nr. 5: Graz-Sölkpass – Graz (391 km, 4.720 Höhenmeter, 14.11 Stunden, 6 Berge)
- Stei-Rona Nr. 6: Gesäuse Runde (313 km, 3.690 Höhenmeter, 10.57 Stunden, 4 Berge)
- Stei-Rona Nr. 7: Graz – Achensee/Tiroler Meer (499 km, 6.910 Höhenmeter, 20.24 Stunden, 6 Berge)
- Stei-Rona Nr. 8: Südsteirischer Weinland Express (225 km, 4.150 Höhenmeter, 10.09 Stunden, 18 Berge)

Gesamt-Projekt Stei-Rona: 2.835 km, 42.571 Höhenmeter, 113 Stunden, 69 Berge.

Die Highlights: Der höchste Punkt in der Steiermark war der Sölkpass (1.790 m), der höchste Punkt in unserem Projekt war die Edelweißspitze (2.571 m) in der Großglockner Hochalpenstraße. Die Runde mit der größten Anzahl von Bergen war die „Grazer Bergland Challenge“ mit 16 Anstiegen, und der „Weinland Express“ mit 18 kurzen Anstiegen. Die steilsten Passagen waren alle im „Weinland Express“ auf Brudersegg (28 %) und am Riegelweg (30 %). Die weiteste Strecke war jene zum Achensee (500 km), die schwerste Runde die „Gellsee Round“ mit knapp 8.000 Höhenmeter.